

Lieferung von 1 Gefangenentransportwagen (leGTW)
- Ausbauvariante 2-
(einfache Ausführung)
für die JVA Volkstedt

Az.: 5466-ZBS_2026-2_008

Teil B – Leistungsbeschreibung

- vom Bieter auszufüllen und zu unterschreiben -

Stand: März 2026

Zentrale Beschaffungsstelle für den Justizvollzug
des Landes Sachsen-Anhalt
bei der Justizvollzugsanstalt Halle
Wilhelm-Busch-Straße 38
06118 Halle (Saale)

I. Vorbemerkung

Leichte Gefangenentransportwagen (leGTW) werden in den Justizvollzugsanstalten des Landes Sachsen-Anhalt eingesetzt, um Gefangene zu Gerichtsterminen, medizinischen Behandlungen oder sonstigen Terminen vorzuführen. Es handelt sich um robuste Kleintransporter mit speziellen Sicherheitsvorkehrungen, welche insbesondere ein Entweichen verhindern sollen und eine Überwachung der Gefangenen während des Transports ermöglichen. Der leichte Gefangenentransportwagen – **einfache Ausführung** – soll Sitzmöglichkeiten für 1 Fahrer, 1 Beifahrer/ Transportleiter sowie 6 Gefangene in der Transportkabine bieten.

II. Inhalt der Leistungsbeschreibung

Alle Anforderungen an den Bieter bzw. dessen Angebot sind in dieser Leistungsbeschreibung als Kriterien, in drei Typen unterteilt, festgelegt:

Ausschlusskriterien (A-Kriterien)

Als Ausschlusskriterien (A-Kriterien = KO-Kriterien) werden Kriterien bezeichnet, die unbedingt durch die Bieter oder die Leistung zu erfüllen sind, d.h. die dahinterstehenden Anforderungen sind für den Bedarfsträger unverzichtbar. Diese Kriterien sind in der Leistungsbeschreibung mit dem Buchstaben „A“ gekennzeichnet. Die Nichterfüllung einer als Ausschlusskriterium (A-Kriterium) gekennzeichneten Anforderung führt zum Ausschluss des gesamten Angebotes.

Bewertungskriterien (B-Kriterien)

Die mit einem „B“ gekennzeichneten Anforderungen stellen die entsprechend der Wertungsmatrix zu bewertenden Kriterien dar und erhalten eine Gewichtung.

Informationskriterien (I-Kriterien)

Darüber hinaus existieren in der Leistungsbeschreibung Informationskriterien (I), welche durch den Bieter zwingend anzugeben sind und als das Angebot inhaltlich konkretisierende Information dienen.

An den dafür vorgesehenen Stellen ist die Leistungsbeschreibung durch den Bieter zu auszufüllen bzw. zu ergänzen.

III. Allgemeine Anforderungen

Die Fahrzeuge müssen sich bei Auslieferung in einem zulassungsfähigen Zustand befinden und den erforderlichen Vorschriften, z.B. der/des EG/ECE, StVZO, UW, Brandschutzes, Umweltschutzes (FCKW-/ Asbestfrei) etc., entsprechen. Ggf. zur Zulassung erforderliche Ausnahmegenehmigungen sind vom Hersteller einzuholen.

Abdeckungen und Einbauten müssen so angebracht sein, dass Wartung und Austausch der Aggregate nicht eingeschränkt sind. Alle Verschleißteile müssen leicht auswechselbar sein.

Die verwendeten Materialien müssen dem heutigen Stand der Technik, den erforderlichen umweltschutzrechtlichen Vorschriften entsprechen und umweltfreundlich sowie recyclingfähig sein.

An dem gesamten Fahrzeug dürfen nur nicht bzw. schwer entflammbare Materialien verwendet werden. Dies gilt in besonderem Maße für die Innenausstattung. Die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften sowie die Regeln der Technik nach dem jeweiligen Sachstand sind einzuhalten. Für den Innenausbau sind nur Materialien mit günstigem Splitterverhalten zu verwenden. Bei Behältern mit brennbaren Flüssigkeiten - wie Kraftstoffbehältern, Frostschutzmittel u. ä. - insbesondere der Einfüllöffnungen sind ebenso die gesetzlichen Vorschriften, Brandvorschriften und die Regeln der Technik einzuhalten, insbesondere

- § 30 StVZO Abs. 2 u. 3 mit Richtlinien über die Verwendung schwer entflammbarer Werkstoffe im Kraftfahrzeugbau
- § 45 StVZO Kraftstoffbehälter

Darüber hinaus legt der Auftraggeber besonderen Wert auf die Erfüllung der folgenden Leistungsmerkmale:

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
1	Zulässige Innen- und Außengeräusche		
1.1	Das Fahrzeug ist lärmarm zu bauen. Innengeräusche 72 dB (A) + 2 dB (A) bei 50 km/h dürfen nicht überschritten werden.	I	Lautstärke im Innenraum: _____ dB

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
2	Gewährleistung, Qualität und Korrosionsschutz		
2.1	Für das Fahrzeug nebst Innenausbau soll die Gewährleistung mindestens 24 Monate ohne Kilometerbegrenzung ab Auslieferung betragen.	B	Gewährleistung auf das Grundfahrzeug: _____ Monate Gewährleistung auf den Fachausbau: _____ Monate
2.2	Hohe Qualität der Konstruktion und Ausführung des Fachausbaus sollen aufwändige Instandsetzungsmaßnahmen während der Nutzungsdauer (mind. 8 Jahre bzw. 250.000 km) entgegenwirken.	A / B	<i>Zum grundsätzlichen Ausbaurverfahren ist eine Erläuterung auf einem separaten Blatt beizufügen.</i>
2.3	Eine Garantie gegen Durchrostungen von mindestens 10 Jahren ist erforderlich.	I	Umfang der Garantie: _____ Monate

IV. Anforderungen an das Basisfahrzeug

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
1	Fahrzeugkonfiguration		
1.1	Kleintransporter/ Kleinbus/ leichter Lieferwagen; geeignet zur Personenbeförderung; fahrbar mit Führerscheinklasse B	A / I	Hersteller: _____ Modell: _____
1.2	4-Zylinder-Turbodieselmotor; Motorleistung 150 – 170 PS, Schadstoffklasse mind. EU 6e	A / I	Leistung: _____ Schadstoffklasse: _____
1.3	Automatikgetriebe; mind. 8-Gang-Getriebe	A / I	Getriebe: _____
1.4	Höchstgeschwindigkeitsbegrenzung auf 160 km/h	A	
1.5	Fahrzeuglänge/ langer Radstand: mind. 5.000 mm, max. 5.150 mm	A / I	Fahrzeuglänge: _____ mm
1.6	Lackierung in reflexsilber (LA7W od. vgl.)	A	
1.7	Maximales Gesamtgewicht von 3.500 kg nach Fachausbau inkl. 8 Personen	A / I	vorauss. Gesamtgewicht: _____ kg

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
2	Außenkarosserie		
2.1	Windschutzscheibe aus Verbundglas; <ul style="list-style-type: none"> • Wärmeschutzverglasung • beheizbar • beheizbare Scheibenwaschdüsen 	A	
2.2	je eine Schiebetür rechts und links; <ul style="list-style-type: none"> • mit feststehenden Fenstern • Wärmeschutzverglasung • blickdichte bzw. maximal verdunkelte Verglasung – z. B. Privacy-Verglasung oder nachträglich aufgebrachte Sicherheitsfolie (vgl. DIN EN 12600, ECE 43) 	A / B / I	angebotene Variante: <input type="checkbox"/> Privacy-Verglasung <input type="checkbox"/> Sicherheitsfolie
2.3	Zweiflüglige Hecktüren; <ul style="list-style-type: none"> • öffnen bis zur Fahrzeugseitenwand, arretierbar • mit integrierten feststehenden Fenstern • Wärmeschutzverglasung, beheizbar • blickdichte bzw. maximal verdunkelte Verglasung – z. B. Privacy-Verglasung oder nachträglich aufgebrachte Sicherheitsfolie (vgl. DIN EN 12600, ECE 43) 	A / B / I	angebotene Variante: <input type="checkbox"/> Privacy-Verglasung <input type="checkbox"/> Sicherheitsfolie
2.4	Feststehende Fenster im Fahrgastraum; <ul style="list-style-type: none"> • Wärmeschutzverglasung, beheizbar • blickdichte bzw. maximal verdunkelte Verglasung – z. B. Privacy-Verglasung oder nachträglich aufgebrachte Sicherheitsfolie (vgl. DIN EN 12600, ECE 43) 	A / B / I	angebotene Variante: <input type="checkbox"/> Privacy-Verglasung <input type="checkbox"/> Sicherheitsfolie
2.5	Stoßfänger vorn und hinten aus robustem Kunststoff, unlackiert, schwarz	A	
2.6	Anhängevorrichtung	A	
2.7	Außenspiegel: <ul style="list-style-type: none"> • elektrisch verstellbar und elektrisch einklappbar, mit Weitwinkeleinsatz • beheizbar • Gehäuse aus schwarzem Kunststoff, nicht lackiert 	A	
2.8	1 Satz Sommer- sowie 1 Satz Winterreifen; <ul style="list-style-type: none"> • jeweils auf Stahlfelgen • mit Reifendrucksensor • mit Notlaufeigenschaft („Runflat“) 	A	Hersteller/ Modell: _____ _____
2.9	kein Reserve- oder Notrad; stattdessen Pannen-Kit	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
3	Innenraum – Grundausrüstung		
3.1	Fahrer – und Beifahrersitz; <ul style="list-style-type: none"> • Ausführung als Komfortsitz • Lordosenstütze • 3-Punkt-Sicherheitsgurt mit Gurtstraffer • in Länge, Sitzhöhe und Neigung verstellbar • mit klappbarer Armlehne rechts für Fahrer sowie links für Beifahrer • mit Sitzheizung • Sitzpolsterbezug aus robustem Webstoff, Farbe: schwarz/ anthrazit 	A	
3.2	Multifunktionslenkrad; Linkslenker	A	
3.3	Airbags: <ul style="list-style-type: none"> • Fahrer- und Beifahrerairbag; • Seitenairbags 	A	
3.4	Ablagemöglichkeiten sowie Becherhalter für Fahrer und Beifahrer im Armaturenbrett und/ oder der Mittelkonsole	A / I	Anzahl Becherhalter: ____
3.5	Handschuhfach; beleuchtet, abschließbar	A	
3.6	Robuster Gummibodenbelag im Fahrer- und Begleiterbereich sowie im Gefangenenbereich/ Laderaum	A	
3.7	Nichtraucherausführung	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
4	Technische Ausstattung Basisfahrzeug		
4.1	Funkschlüssel mit Fernbedienung, 3 Stück; Getrennte Öffnung von Fahrer-/ Beifahrer-/ Schiebertüren und Hecktüren	A	
4.2	Programmierung der Türsteuerung nach Vorgaben des Auftraggebers – Ausbaubesprechung	A	
4.3	Elektronische Wegfahrsperre	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
5	Audio und Navigation		
5.1	Digitales Radio (RDS und DAB); <ul style="list-style-type: none"> • bluetoothfähig • mit integrierter Freisprecheinrichtung 	A	
5.2	Festplatten-Navigationsgerät; <ul style="list-style-type: none"> • Updatefähig • bedienbar über das Radio-Display 	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
6	Assistenzsysteme vgl. EU-Verordnung 2019/2144		
6.1	ESP, ABS, ASR, EDS, Berganfahrhilfe	A	
6.2	Tempomat und Abstandsregeltempomat	A	
6.3	Totwinkelassistent beidseitig und Anfahrwarner	A	
6.4	Aufmerksamkeitswarner, Müdigkeitswarner	A	
6.5	Notbremsassistent, Notbremslicht, aktiver Spurhalte- und Stauassistent	A	
6.6	Spurwechselassistent und Abbiegeassistent	A	
6.7	Verkehrszeichenerkennung	A	
6.8	Reifendrucküberwachung	A	
6.9	Rückfahrassistent mit dynamischer Linienführung; Rückfahrkamera sowie aktive Abstandssensoren vorn, seitlich und hinten inkl. akustischem Warnton	A	
6.10	Intelligenter Geschwindigkeitsassistent	A	
6.11	Einparkhilfe vorn und hinten	A	
6.12	Licht- und Regensensor	A	
6.13	Next Generation eCall	A	
6.14	Unfalldatenspeicher	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
7	Beleuchtung		
7.1	LED-Hauptscheinwerfer; <ul style="list-style-type: none"> mit integriertem LED-Tagfahrlicht dynamische Fernlichtregulierung/ Fernlichtassistent integrierte Scheinwerferreinigungsanlage 	A	
7.2	Nebelscheinwerfer mit integriertem Abbiegelicht	A	
7.3	LED-Innenraumbelichtung im Fahrer- und Begleiterbereich sowie im Gefangenenbereich/ Laderaum	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
8	Heizung, Klimatisierung		
8.1	Klimaautomatik im Fahrerbereich und Fahrgastraum, beide Zonen separat vom Fahrerbereich aus regelbar	A	
8.2	Wasserzusatzheizung mit Standheizfunktion und zweitem Wärmetauscher, welcher der Klimatisierung des Lade-/ Fahrgastraums dient (mit Ausströmer)	A / I	Hersteller: <hr/> Modell: <hr/>

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
9	Zubehör		
9.1	Bordwerkzeug, Notfallhammer	A	
9.2	Handfeuerlöscher 2 kg mit Halterung; Positionierung in Abstimmung mit Auftraggeber (Ausbaubesprechung)	A	
9.3	Verbandskasten (gemäß DIN 13164), Warndreieck, 8 Warnwesten	A	

V. Anforderungen an den Fachausbau

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
1	Sondereinbauten Fahrzeugaußenbereich		
1.1	Installation einer elektrischen Trittstufe unterhalb der rechten Schiebetür; <ul style="list-style-type: none"> Automatisches Ausfahren/ Einfahren beim Öffnen/ Schließen der Schiebetür inkl. Trittstufenbeleuchtung 	A	

1.2	Installation einer Umfeldbeleuchtung im Bereich der Hecktüren; automatische Aktivierung/ Deaktivierung beim Öffnen/ Schließen der Türen	A	
1.3	Installation einer Umfeldbeleuchtung oberhalb beider Schiebetüren; automatische Aktivierung/ Deaktivierung beim Öffnen/ Schließen der Türen	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
2	Sondereinbauten im Gefangenenbereich/ Laderaum		
2.1	kältebrückenfreie Isolierung der Seitenwände und des Daches	A	<p><i>Zum grundsätzlichen Ausbauverfahren ist eine Erläuterung auf einem separaten Blatt beizufügen.</i></p>
2.2	vandalensichere Verkleidung der seitlichen Schiebetüren (z. B. Metallverkleidung), Seitenwände sowie Belüftungseinrichtungen; insbesondere ist die Innenbetätigung der seitlichen Schiebetüren außer Funktion zu setzen	A / B	
2.3	Einbau einer Trennwand im Bereich hinter dem Fahrer- und Beifahrersitz; <ul style="list-style-type: none"> • aus Metall, schwarze pulverbeschichtete Oberfläche mit mittig integrierten arretierbarem (in Fahrerkabine) vergitterten Schiebefenster (im Fahrgastraum) • Materialstärke ca. 1,5 mm, Lochgröße ca. 50 x 50 mm • Die Trennwand soll so gestaltet sein, dass der Fahrer- und Beifahrersitz voll verstellbar sind (bei großen Personen) 	A / B	
2.4	<ul style="list-style-type: none"> • Abtrennung vom Fahrgastraum und Laderaum mittels schwarzen und pulverbeschichteten Punktschweißgitter o vergleichbar) • Materialdicke ca. 1,5 mm und Lochgröße 50 x 50 mm Ausführung im Rahmen der Ausbaubesprechung	A/B	

2.5	Einbau Notausstieg (siehe Bildanlage Nr.1) <ul style="list-style-type: none"> • abschließbar mittels Vierkant • flacher Griff (zum besseren Öffnen) 	A / B	
2.6	Anbringen von Vergitterung aller Seitenfenster im Gefangenenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Materialdicke ca. 1,5 mm und Lochgröße 100 x 100 mm sowie Manipulations- und vor Vandalismus 	A	

	geschützte Abdeckung von Lüftungsöffnungen und Innenbeleuchtung		
2.7	<u>Rücksitze (2. Reihe):</u> 3 Einzelsitze (herausnehmbar), Verwendung von Sitzen mit integrierter Kopfstütze im Sitz (nicht abnehmbar) o. Sicherung der Kopfstützen gegen Entnahme	A	
2.8	<u>Rücksitze (3.Reihe):</u> 3-er Sitzbank oder optional 3 Einzelsitze (herausnehmbar), Verwendung von Sitzen mit integrierter Kopfstütze im Sitz (nicht abnehmbar) oder Sicherung der Kopfstützen gegen Entnahme	A	
2.9	Installation einer Kamera im Deckenbereich; <ul style="list-style-type: none"> • gesamter Gefangenenbereich muss einsehbar sein, auch bei nächtlichen Lichtverhältnissen • vandalensichere Ausführung, Aufschaltung des Kamerabildes (ohne Datenspeicherung) im Fahrerbereich (siehe Ziff. 3.1) 	A / B	Hersteller/ Typ: _____
2.10	Anbringen von Piktogrammen „Nichtraucher“, „Anschnallpflicht“ und „Kameraüberwachung“	A	
2.11	Optische Anzeige, dass Videoüberwachung aktiv ist (z. B. Diode leuchtet)	A	
2.12	manipulationsgeschützte Installation von 2 vandalensicheren Lautsprechern (für Radio; vgl. Ziff. 3.2)	A / B	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
3	Sondereinbauten im Fahrerbereich		
3.1	Installation eines Überwachungsmonitors für die Videoüberwachung des Gefangenenbereichs	A	
3.2	Aufschaltung des fahrzeugseitig verbauten „Radios“ auf Lautsprechern im Gefangenenbereich (vgl. Ziff. 2.12); diese sollen abschaltbar sein (aus Fahrerkabine)	A	
3.3	Einbau eines Fesselschranks zur Aufbewahrung von 6 x Handfessel und 6 x Fußfessel; Auskleidung des Schrankes mit dämmendem Material (inkl. Türen) gegen Klappern; Abstimmung der Positionierung in Ausbaubesprechung	A	

VI. Zusatzausstattung

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
1	Außengestaltung		
1.1	Umlaufende Außenbanderole in Farbe „polizeiblaue“ (RAL 5017); Seitlich mit unterbrochenen, reflektierenden Streifen (Gaps)	A	
1.2	Schriftzug „JUSTIZ“ auf beiden Fahrzeugseiten sowie der Rückseite innerhalb der Bauchbinde und mittig auf der Motorhaube	A	
1.3	keine Typenkennzeichnung am Heck	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
2	Sondersignalanlage		
2.1	Dachbalkenanlage; <ul style="list-style-type: none"> • z. B. Standby Z oder vergleichbar • angepasst an Fahrzeugbreite • Lichtfarbe: blau 	A / I	Hersteller: _____ Modell: _____
2.2	Druckkammerlautsprecher; <ul style="list-style-type: none"> • in der Fahrzeugfront integriert 	A	
2.3	Frontblitzer, 2 Stück; <ul style="list-style-type: none"> • z. B. Standby • verbaut in der Fahrzeugfront • Lichtfarbe: blau geraucht • Dreifachblitz 	A / I	Hersteller: _____ Modell: _____
2.4	Einzelne Rundumkennleuchte; <ul style="list-style-type: none"> • Positionierung am hinteren Teil des Dachs, linksseitig • Lichtfarbe: blau 	A / I	Hersteller: _____ Modell: _____
2.5	Bedienteil zur Steuerung der Kennleuchten sowie von Hupenbereitschaft, Umschaltung Stadt/ Land, leiser Testdurchlauf und Reservetaste	A	
2.6	keine Heckblitzer	A	

Lfd. Nr.	Leistungsmerkmal	Kriterium	Angaben des Bieters
3	Digitalfunk		
3.1	Einbau eines BOS-Funksystems inkl. Dachantenne nach Vorgaben des Auftraggebers (Ausbaubesprechung); Einbausatz (z. Zt. Sepura) wird vom Auftraggeber gestellt	A	

Bildanlage 1. Notausstieg (Bildquelle Fa. Beilharz)

